

Protokoll der Abteilungsversammlung Ballsport

Datum: 12.01.2024
Dauer: 18:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Sportcasino, Gößweinsteiner Gang 53, 14089 Berlin Teilnehmer:
10 Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste (Anlage 1)

1) Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Nach der Begrüßung wird die auf der Homepage veröffentlichte Tagesordnung genehmigt. Der stellvertretende Abteilungsleiter führt das Protokoll.

2) Bericht der Abteilungsleiterin

Die Abteilung Ballsport wuchs im letzten Jahr auf 397 Mitglieder, von denen 91 Badminton, 34 Basketball und 272 Volleyball spielen. Männlich sind 212, weiblich 185. Das Verhältnis ist also etwa ausgewogen. Minderjährig sind insgesamt 238. Die Abteilung verjüngte sich weiter. Das ist ein gutes Zeichen für den erfüllten Wunsch von Kinder und Jugendlichen nach Ballsport. Zugleich besteht sowohl beim Badminton als auch beim Volleyball der Bedarf, wieder mehr Erwachsene zu gewinnen. Die Zahlen beim Badminton sind um 10 und beim Volleyball um 2 gesunken. Hinzugekommen sind 34 Mitglieder aus dem Bereich Basketball; eine Mädchengruppe wurde im Juni neu gegründet, eine weitere Gruppe wechselte zum 1. Juli aus der Abteilung Gymnastik und Turnen. Außerdem gibt es ein neues Angebot von Ballsport für Erwachsene in der Wolfgang-Borchert-Schule. Inzwischen hat die Abteilung Ballsport zehn Trainer und Trainerinnen mit einer C-Lizenz. Im Spielbetrieb des Volleyball-Verbandes Berlin starten nun drei Herren- und zwei Damentteams, in dem vom Freizeitvolleyball ein Mixed-Team. Zum Sommerfest des Vereins gab es mit Unterstützung von Mitgliedern zwei Stationen beim Badminton und eine beim Volleyball. In den drei Ausgaben vom ANSTOSS war die Abteilung jeweils gut vertreten. Eine Angriffsszene der Volleyball-Damen prägte das Titelbild anlässlich ihres Aufstiegs in die Bezirksklasse. Der Jugendwart der Abteilung, Ronas Karadag, ist als Jugendsprecher und Schriftführer mit mir als Beisitzerin im Vereinsvorstand sowie im Redaktionsteam vom ANSTOSS. Wir konnten uns in diesen Rollen auch für die Interessen der Abteilung besonders einsetzen.

Der Sportwart berichtet zum Badminton.

3) Bericht des Sportwartes

Entsprechend der Beschlüsse des Vorstandes wurden im Verlauf des Jahres 2023 Material und Ausrüstung angeschafft.

Badminton

Die Kinder haben beim Training samstags sichtlich viel Spaß. Die erste lizenzierte Badminton-Trainerin der Abteilung, Anina Handtke, bringt sich aktiv mit guten Ideen ein.

Die Beteiligung der Erwachsenen ist insgesamt zurückgegangen, sowohl beim freien Spiel als auch beim Training.

Im Frühjahr haben wir ein internes Freizeitturnier veranstaltet, an dem über 20 Spieler*innen teilgenommen haben. Versucht haben wir, durch Klassifizierung möglichst gleich starke Teams im Doppel bzw. Mixed zu bilden. Viele spannende Spiele waren das Resultat. Den Spieler*innen hat das Turnier viel Freude bereitet, auch wenn viele am Ende sehr erschöpft waren.

Im Sommer haben wir bei den Kindern das Spiel- und Sportabzeichen abgenommen. Durch die gute Vorbereitung im Training konnten alle 22 Teilnehmenden die Aufgaben erfolgreich meistern, mit der Unterstützung von einigen Zuschauern.

Im Betriebssport hat die zweite Mannschaft den Aufstieg in die Liga 2 knapp am letzten Spieltag verpasst. Die erste Mannschaft ist auch aufgrund vieler verletzungsbedingter Spielabsagen in die Liga 3 abgestiegen. Durch die Neuorganisation und Zusammenlegung der Klassen spielt in der Saison

2023/2024 die verbliebene Mannschaft in Liga 2.

4) Bericht des Jugendwartes

Im Jahr 2023 konnte sich die Jugendarbeit der Volleyballsparte erfolgreich fortentwickeln. Anfang des Jahres erreichten wir den vierten Platz bei den Berliner Meisterschaften der U15m, auch an einigen Jugendpokalen konnten wir mit zufriedenstellenden Ergebnissen teilnehmen: Am Ende standen u. a. ein vierter Platz in der U16w, der U16m und ein dritter Platz beim U20m-Pokal zu Buche.

Im Sommer wollten wir uns noch besser auf die anstehenden Wettbewerbe vorbereiten: Wir veranstalteten ein Trainingslager unterschiedlicher Altersklassen in Kladow in der letzten Sommerferienwoche und bereiteten uns in dritten Trainingseinheiten spezifisch auf die Qualifikation der Berliner Meisterschaften vor, in denen wir in diesem Jahr in vielen Altersklassen erstmals an den Start gingen. Dort schnitten unsere Athlet*innen bei harter Konkurrenz gut ab, verpassten die Qualifikation aber jeweils knapp (die Quali U20m steht noch aus). Immer häufiger konnten wir Wettkämpfe auch in Kladow ausrichten, erstmals auch in der HCG-Halle. Im Talentenest können wir nun dauerhaft in der ganzen Halle drei Gruppen unterschiedlicher Niveaus trainieren. Weiterhin kooperieren wir erfolgreich mit den SCC Juniors: Während die geplante Stützpunkttrainerstelle leider nicht zustande kam, spielte in diesem Herbst erstmals einer unserer Athleten in einer Stützpunktmannschaft in der U16, zudem wurde unser Verein im Rahmen des SCC Juniors Day am 17.12.2023 (u.a. mit der Möglichkeit eines „Einlaufkindes“) gewürdigt. Im Jahr 2024 soll die Jugendarbeit auf Grundlage eines Jugendkonzepts weiter ausgebaut und strukturiert werden.

Im Erwachsenenbetrieb gingen wir in der Saison 2023/24 erstmals mit 5 Teams (zwei weiblich, drei männlich an den Start). Die 1. Herren befinden sich nach Abstieg in der Vorsaison auf einem guten Weg zum Wiederaufstieg, die Damen ihrerseits müssen nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse im Sommer nun um den Klassenerhalt kämpfen.

Auch unser Trainerteam konnten wir erweitern: Lennart Schenk und Malina Köhle haben 2023 ihre C-Trainerlizenz erhalten, drei weitere Trainer*innen werden den Abschluss aller Voraussicht nach im Jahr 2024 erreichen.

Seit dem Jahr 2023 ist auch Jugend-Basketball Teil des Angebots der Abteilung Ballsport. In einer Gruppe spielen junge, männliche Erwachsene 1x wöchentlich Basketball, in einer zweiten Gruppe erlernen junge Mädchen im Alter von 10 – 12 Jahren das Basketballspiel. In beiden Gruppen herrscht hoher Andrang, es besteht Bedarf an umfassenderen Hallenkapazitäten. 2

5) Bericht der Kassenwartin

Sie erläutert die „E.-Ü-Rechnung in Euro für 2023“ (Anlage 2).

6) Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferin erstattet den Prüfbericht (Anlage 3).

7) Aussprache zu den Punkten 2-6

Keine Wortmeldung

8) Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag der Kassenprüferin einstimmiger Beschluss: Der Vorstand wird entlastet.

Susanne erklärt Ihren Rücktritt vom Amt der Abteilungsleiterin und zieht ein positives Resümee (Anlage 4).

9) Wahl eines Wahlleiters/einer Wahlleiterin

Susanne Kingreen wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

10) Wahl einer Abteilungsleiterin/eines Abteilungsleiters

Ronas Karadag wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

11) Wahl einer Jugendwartin/eines Jugendwartes

Jonas Scholz wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

12) Wahl von weiteren Delegierten (1 oder 2) oder von Ersatzdelegierten (6 oder 7)

Susanne Kingreen wird einstimmig zur Delegierten gewählt. Sie nimmt die Wahl an.
Jonas Scholz wird einstimmig zum 1. Ersatzdelegierten gewählt. Er nimmt die Wahl an.
Anina Handtke wird einstimmig zur 2. Ersatzdelegierten gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

13) Nachwahl einer Kassenprüferin/eines Kassenprüfers

Simone Hecke hat zuvor dem stellvertretenden Abteilungsleiter gegenüber ihre Bereitschaft erklärt, das Amt der 2. Kassenprüferin zu übernehmen. Sie wird in Abwesenheit einstimmig gewählt.

14) Beschluss: Haushaltplan 2024

Der Haushaltsplan gemäß Anlage 5 wird einstimmig beschlossen

15) Anträge

keine

16) Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Berlin, den 12.01.2024



Lars Jacobs
stellvertr. Abteilungsleiter

Anlagen:

- Anlage 1: Teilnehmerliste
- Anlage 2: E.-Ü-Rechnung in Euro für 2023
- Anlage 3: Prüfbericht der Kassenprüferin
- Anlage 4: Abschiedsrede der Abteilungsleiterin
- Anlage 5: Haushaltsplan 2024

	Vorschlag 2023	Abrechnung 2023	HP 2024 Vorschlag
Berliner Sparkasse			
Bestand zum 1.1. des Jahres	18.475,83 €	18.475,83 €	16.983,59 €
Einnahmen			
Beiträge	44.000,00 €	46.679,00 €	48.000,00 €
Durchlaufende Posten		104,90 €	
Spenden/zweckgebundene Spenden		500,00 €	
Zuschüsse Landessportbund	1.700,00 €	2.169,66 €	2.200,00 €
Zinseinnahmen /Sonst. Einnahmen			
Zuschüsse sonstige			
Gesamteinnahmen	64.175,83 €	67.929,39 €	67.190,29 €
Ausgaben			
Bankgebühren	65,00 €	62,50 €	65,00 €
Beiträge, Lizenzen, Startgelder VVB	2.600,00 €	2.721,94 €	3.000,00 €
sonstige Kosten/Zuschuss Jubiläum	2.100,00 €	69,32 €	1.000,00 €
Honorare / Übungsleiter/Helfer	32.000,00 €	32.724,56 €	36.000,00 €
Minijobzentr./Berufgenossenschaft	1.800,00 €	1.845,92 €	2.000,00 €
Präsente/Kinder/Weihnachten	500,00 €	95,95 €	200,00 €

Sitzung Übungsleiter/Turnier			113,69 €	300,00 €	300,00 €
Durchlaufende Posten			79,90 €		
Sportbetrieb/Reparaturen			- €	300,00 €	100,00 €
Bedruckung Sportbekleidung			848,00 €	2.000,00 €	1.500,00 €
Sportmaterial/Neuanschaffungen			11.239,49 €	6.000,00 €	8.000,00 €
Sportreisen entfallen			- €	500,00 €	500,00 €
VVB Lizenz/ Rückstellung Corona			- €	700,00 €	2.000,00 €
Verwaltungsaufwendungen			126,82 €	100,00 €	100,00 €
Turnierpreise			205,21 €	150,00 €	300,00 €
Zuschuss Fortbildung			812,50 €	2.500,00 €	800,00 €
Gesamtausgaben			50.945,80 €	51.615,00 €	55.865,00 €
Bestand			16.983,59 €	12.560,83 €	11.325,29 €

Prüfbericht

Anlage 3

Die Kassenprüfer Kerstin Kube und Dr. Dirk Havenstein von der Abteilung Ballsport des SF Kladow e.V. führten am 05.01.2024 in der Wohnung der Kassenwartin Frau Renate Wenzel, [REDACTED] die Kassenprüfung durch. Diese erfolgte für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 für die Abteilung Ballsport.

Wie bereits im letzten Jahr erhielten wir aufgrund einer neuen Finanz-Software für die jährliche Kassenprüfung einen direkten Einblick in die chronologischen Buchungen der Ein- und Auszahlungen. Jeder Kontobewegung ist ein Beleg (wie Rechnung, Quittung oder Kassenbon) zugeordnet, der so jederzeit im System angeschaut sowie geprüft werden kann.

Es erfolgte eine stichprobenartige Überprüfung – insbesondere der höheren Beträge – unter Durchsicht aller Seiten, ohne dass irgendwelche Auffälligkeiten bei der Sichtung der hinterlegten Belege festzustellen waren. Einnahmen wie Beiträge, Zuschüsse und eine familiäre Einzelspende konnten schlüssig erläutert werden. Ausgaben für neue Sportmaterialien wie Volleybälle und Ballwagen, Federbälle und Badmintonschläger sowie neuerdings auch Basketbälle sind vor allem im Hinblick auf das regelmäßige (teils intensive) Training und den Verschleiß nachvollziehbar. Ausgaben für Übungsleiterhonorare, anteilige Ausbildungskosten als auch die monatlichen Bankgebühren konnten ebenfalls verständlich erklärt werden.

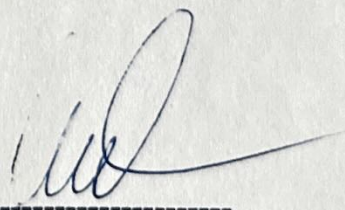
Für die übersichtliche und korrekte Buchführung von Frau Renate Wenzel waren wir sehr dankbar. Es ergab sich hierdurch eine völlig problemlose Prüfung.

Die Kassenprüfer beantragen die uneingeschränkte Entlastung der Kassenwartin sowie des Vorstandes für das Jahr 2023 und bedanken sich für die geleistete Arbeit.

Berlin, 08.01.2024



(Kerstin Kube)



(Dr. Dirk Havenstein)

Abteilungsversammlung der Abteilung Ballsport am 12.01.2024 – Anlage 4

zwischen TOP 8 und TOP 9

„Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde“, Prediger Kapitel 3 Vers 1. Das gilt auch für das Dasein als Abteilungsleiterin. 10 Jahre habe ich diese Funktion innegehabt, zunächst fünf Jahre in der Abteilung Gymnastik und Turnen, anschließend fünf Jahre in der Abteilung Ballsport. Mit Renate Wenzel als fleißiger, zuverlässiger und kritischer Kassenwartin an meiner Seite habe ich versucht den Rahmen für einen guten Sportbetrieb zu stecken. In beiden Abteilungsvorständen habe ich für vorbereitete Vorstandssitzungen, straffe Abläufe, klare Beschlüsse und übersichtliche Protokolle gesorgt. Compliance war mir wichtig. Verstanden habe ich mich - im Gewand des Vereins - als Dienstleisterin der Mitglieder, damit sie mit Freude ein überzeugendes Training erfahren oder einfach nur spielen. Am Herzen lag mir vor allem, dass die Kinder vermittelt über zugewandte Übungsleitende unseren Ballsport als lebenslangen Begleiter für sich entdecken und bewahren. Bemüht habe ich mich, von den Wünschen aller Generationen zu erfahren und viele zu erfüllen. Mädchen und Frauen habe ich besonders gefördert. Zur Inklusion von Menschen mit Behinderung und von Geflüchteten habe ich auf verschiedene Weise beigetragen. Ich habe für einen regen Austausch mit dem Vereinsvorstand und eine vielfältige Präsenz des Ballsports im ANSTOSS gesorgt. Mein Engagement wirkte in den Ort, den Bezirk und verschiedene Gremien des Volleyball-Verbandes Berlin hinein.

Nun ist es Zeit, die Aufgaben einer Abteilungsleitung in jüngere Hände zu legen. Deshalb trete ich hiermit von meinem Amt als Abteilungsleiterin zurück.

Mein besonderer Dank gilt neben Renate Wenzel vor allem Lars Jacobs, Ronas Karadag und André Kwee. Uns ist es gemeinsam gelungen, den Interessen von Mitgliedern in drei verschiedenen Ballsportarten gerecht zu werden. Ich wünsche dem zukünftigen Abteilungsvorstand nicht nur ein gutes Händchen für einzelne Ballszenen, sondern auch für all seine Entscheidungen.

Susanne Kingreen

	Vorschlag 2023	Abrechnung 2023	HP 2024 Vorschlag
Berliner Sparkasse			
Bestand zum 1.1. des Jahres	18.475,83 €	18.475,83 €	16.983,59 €
Einnahmen			
Beiträge	44.000,00 €	46.679,00 €	48.000,00 €
Durchlaufende Posten		104,90 €	
Spenden/zweckgebundene Spenden		500,00 €	
Zuschüsse Landessportbund	1.700,00 €	2.169,66 €	2.200,00 €
Zinseinnahmen /Sonst. Einnahmen			
Zuschüsse sonstige			
Gesamteinnahmen	64.175,83 €	67.929,39 €	67.190,29 €
Ausgaben			
Bankgebühren	65,00 €	62,50 €	65,00 €
Beiträge,Lizenzen, Startgelder VVB	2.600,00 €	2.721,94 €	3.000,00 €
sonstige Kosten/Zuschuss Jubiläum	2.100,00 €	69,32 €	
Honorare / Übungsleiter/Helfer	32.000,00 €	32.724,56 €	36.000,00 €
Minijobzentr./Berufsgenossenschaft	1.800,00 €	1.845,92 €	2.000,00 €
Präsente/Kinder/Weihnachten	500,00 €	95,95 €	200,00 €

Sitzung Übungsleiter/Turnier		300,00 €	113,69 €	300,00 €
Durchlaufende Posten			79,90 €	
Sportbetrieb/Reparaturen		300,00 €	- €	100,00 €
Bedruckung Sportbekleidung		2.000,00 €	848,00 €	1.500,00 €
Sportmaterial/Neuanschaffungen		6.000,00 €	11.239,49 €	8.000,00 €
Sportreisen entfallen		500,00 €	- €	500,00 €
VVB Lizenz/ Rückstellung Corona		700,00 €	- €	
Verwaltungsaufwendungen		100,00 €	126,82 €	100,00 €
Turnierpreise		150,00 €	205,21 €	300,00 €
Zuschuss Ausbildung		2.500,00 €	812,50 €	800,00 €
Gesamtausgaben		51.615,00 €	50.945,80 €	52.865,00 €
Bestand		12.560,83 €	16.983,59 €	14.325,29 €